



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviere Wittenberg

Berichtszeitraum vom 28.01. bis 29.01.2025

Kriminalitätslage:

Unbekannte beschädigen Reifen

Am 28.01.2025 beschädigten unbekannte Täter in der Zeit von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in Bad Schmiedeberg einen Reifen eines parkenden Pkw. Das Fahrzeug war auf dem Parkplatz an der Schule in der Torgauer Straße abgestellt. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr

Durch unbekannte Täter wurde am 29.01.2025 um 03.59 Uhr in der Berliner Straße in Wittenberg zwischen Puschkinstraße und Amtsgericht ein Feuerwerkskörper durch einen auf der Fahrbahn befindlichen Kanaldeckel geworden. Dieser blieb auf dem als Schmutzfänger dienenden Sieb unterhalb des Kanaldeckels liegen, wo er detonierte. Durch die Wucht der Explosion flog der gusseiserne Deckel aus der Halterung und blieb neben der Öffnung auf der Fahrbahn liegen. Der Schmutzfänger wurde nach unten in den Schacht gedrückt und beschädigt. Der Deckel hatte augenscheinlich keine Beschädigung und wurde durch die Beamten wieder auf den Schacht gelegt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr wurde eingeleitet.

Warnung vor weiterer Betrugsmasche über das Telefon

Wie der Polizei am 29.01.2025 um 09.53 Uhr angezeigt wurde, bekam eine 82-jährige Frau aus Wittenberg um 09.23 Uhr einen Anruf von einer offensichtlichen Computerstimme. Diese sagte zu der Dame, dass von ihrem Konto angeblich rund 500 Euro abgebucht werden. Wenn sie dies nicht wolle, sollte sie die „1“ drücken. Diese Ansage wurde in der Folge wiederholt. Die ältere Dame reagierte völlig richtig und beendete den Anruf.

Im vorliegenden Fall wird eine Betrugsabsicht vermutet, indem nach dem Drücken der 1 im weiteren Verlauf Daten ausgespäht werden oder Personen zu Zahlungen aufgefordert werden könnten. Auch das Entstehen von hohen Telefonkosten wäre denkbar. Bisher sind dem Polizeirevier Wittenberg diesbezügliche Folgen nicht bekannt, da die bisher wenigen Anzeigenden nicht auf diese Forderung eingegangen sind.

Die Polizei rät, das Gespräch sofort zu beenden, das Bankkonto zu überprüfen sowie die Polizei zu verständigen. Empfehlenswert ist auch, dass Sie Ihr Konto über eine 2-Faktor-Authentifizierung sichern, damit sie im Falle eines Zugriffs von einem anderen Gerät benachrichtigt werden.

Wieder falscher Polizist am Telefon

Am 29.01.2025 rief in den Vormittagsstunden erneut der vermeintliche Polizist namens Krüger bei einer 86-jährigen

Wittenbergerin an und gaukelte vor, dass angebliche Täter vor der Haustür der 86-jährigen gesehen wurden. Auch sie wurde gefragt, ob sie Wertgegenstände im Haus habe. Zum Glück schöpfte sie ebenfalls den Verdacht eines Betrugsversuches und beendete das Telefonat.

Verkehrslage:

Zusammenstoß zwischen zwei Pkw

Am 28.01.2025 beabsichtigte die 59-jährige Fahrerin eines Citroens um 15.54 Uhr von einem Tankstellengelände in der Triftstraße in Wittenberg nach links auf die Triftstraße in Richtung Triftbrücke abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem VW, dessen 27-jährige Fahrerin die Triftstraße aus Richtung Triftbrücke kommend in Richtung Dresdener Straße befuhr. An beiden Fahrzeugen sowie am Geländer des dortigen Baches entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Mit Hauswand kollidiert

Eine 83-jährige Pkw-Fahrerin befuhr am 28.01.2025 um 15.55 Uhr einen Parkplatz im Bergweg in Jessen und beabsichtigte, diesen zu verlassen. Dabei wurde der Abstand zur angrenzenden Hauswand falsch eingeschätzt. In der Folge stieß sie gegen die Hausecke, wobei an dieser sowie am Pkw Sachschaden entstand.

Um 17.05 Uhr stieß eine 53-jährige Toyota-Fahrerin in der Schloßstraße in Oranienbaum beim rückwärts ausparken gegen eine dahinter befindliche Hauswand, wobei sowohl an der Hauswand als auch am Fahrzeug Sachschaden entstand.

Auffahrunfall

Am 28.01.2025 befuhren eine 49-jährige Opel-Fahrerin und eine 48-jährige Fiat-Fahrerin um 16.20 Uhr in dieser Reihenfolge die L 136 aus Richtung B 100 kommend in Richtung Rosa-Luxemburg-Straße. Als die Opel-Fahrerin an einer Einmündung verkehrsbedingt anhalten musste, bemerkte das die Fiat-Fahrerin zu spät und fuhr auf den Opel auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Die 66-jährige Fahrerin eines Toyotas befuhr am 29.01.2025 um 07.30 Uhr in Oranienbaum die Henriettenstraße aus Richtung Leopoldstraße kommend in Richtung Schloßstraße mit der Absicht, nach rechts auf diese abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Kleintransporter, dessen 30-jähriger Fahrer die Schloßstraße aus Richtung Brauerstraße kommend in Richtung Gräfenhainicher Straße befuhr. Der 39-jährige Beifahrer des Transporters wurde leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Zusammenstoß beim Fahrspurwechsel

Am 29.01.2025 befuhr ein 70-jähriger Renault-Fahrer um 09.05 Uhr in Wittenberg die Hafenbrücke in Richtung Amtsgerichtskreuzung, wobei er sich in die Rechtsabbiegespur einordnete. Als er bemerkte, dass er sich falsch eingeordnet hatte, beabsichtigte er, auf die linke Fahrspur zu wechseln, um geradeaus in die Dobschützstraße fahren zu können. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Skoda, dessen 39-jährige Fahrerin bereits die linke Fahrspur befuhr. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle

Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de